

Hans Gassert stellte seine F4U-1 Corsair vor, ein radikaler Umbau des 1:48er Bausatzes von Airfix (ursprünglich mal AR11). Er baute einen Elektromotor ein, fertigte die Spritzschablonen für die Kennung selber und zog eine neue Haube.



Von Fred sind wir ja großes gewohnt, aber diesmal stimmt es im wahrsten Sinne. Von Trumpeter in 1:35 der neue Panzertransporter "Franziska" der Bundeswehr. Mit der Bauanleitung war Fred überhaupt nicht einverstanden, da haben sich viele Fehler eingeschlichen. Die Qualität der 850 Teile fällt auch unterschiedlich aus, Fred meint, da könnten zwei verschiedene Modelleure oder Unterauftragnehmer als Formenbauer beschäftigt gewesen sein. Aber fertig gebaut ein tolles Modell.



Vermutlich das neue Modell des Jahres in 1:72 - die sehnlichst erwartete Breguet Atlantic 1 von Revell. Matthias Becker baute sie in der Bemalung der italienischen Marineflieger. Er hatte noch einen Vorserientestshot, aber der ließ auch schon das erwarten, was das inzwischen erschienene Modell auch hält.



Außerdem dabei hatte er in 1:72 noch die neue B-25J von Hasegawa, ein Traummodell das aber wohl wegen seine Traumhaften Preises bei uns nur Kunden unter den echten Fans diese Typs finden wird. Für andere wie mich tut es sicher auch noch das Modell von Italeri.



Andreas Weirich bringt mit diesem in den gelben Hausfarben gehaltenen Ferrari "Enzo" in 1:24 von Revell mal wieder etwas Farbe ins Modellbauleben. Der Motorraum wurde komplett verkabelt. Aber auch bei den 1:72 Flugzeugen und Zubehör war er fleißig. Das schöne Tankwagenset von Airfix hat er hier mit der makellosen Mosquito Mk. VI von Tamiya kombiniert.



Reinhold hatte nur so zum Staunen eines der neuen Fertigmodelle aus Metall dabei - eine KC 135 beim betanken einer F-117.



Thomas Moll zeigte im Maßstab 1:100 von Trumpeter die neue Antonow AN-12 und von Heller in 1:125 die russischen Raumkapseln Sojus und Progress.



Axel Theis erlag auch der Versuchung und baute das wunderbare S-100 Schnellboot von Revell in 1:72 als dritter Mann in unserem Verein. Langsam reicht es damit zu einer Schnellbootflottille.



Daniel Schmal kam mit der He-162 Salamander in 1:48 zum Treffen. Der Bausatz ist von Dragon (ex Trimaster) und wurde mit Ätzteilen von Eduard aufgebessert.

